Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 247

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 247 XX. Jahrgang. Bern, Samstag, 28. Juni. 1902 Berne, Samedi, 28 Juin. XXme année. № 247
Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 25. Juni. Die Firma **M. Hirt-Müller** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 255 vom 15. Juli 1901, pag. 1017) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

25. Juni. Die Firma **A. Molinari** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 1. Oktober 1889, pag. 755) verzeigt als Domizil und Wohnort des Inhabers: Zürich I, als Natur des Geschäftes: Schirmfabrik und als Geschäftslokal: Theaterstrasse 20.

25. Juni. **„Zürich" Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 227 vom 13. Juni 1902, pag. 905). In seiner Sitzung vom 23. April 1902 hat der Verwaltungsrat den bisherigen Prokuristen Ernst Rahm zum Subdirektor ernannt, in welcher Eigenschaft derselbe rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen wird, und ferner an August Leonhard Tobler, von Zürich, in Zürich V, Einzelprokura erteilt.

25. Juni. Die Firma **Friedrich Wüthrich** in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1892, pag. 573) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

26. Juni. Die Firma **A. Hottinger-Baumgartner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 101 vom 17. März 1900, pag. 407) und damit die Prokura Carl Hottinger-Baumgartner ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin nach Greifensee erloschen.

26. Juni. Die Firma **Robert Weber, A la Créole** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 141 vom 7. Mai 1898, pag. 584) verzeigt als Geschäftslokal: Sonnenquai 1 (unterm Hotel Bellevue). Der Inhaber wohnt in Zürich V.

26. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Rorbas** daselbst (S. H. A. B. Nr. 251 vom 11. Juli 1901, pag. 1001) hat in der Generalversammlung vom 1. Juni 1902 den § 4, Abs. 2, ihrer Statuten dahin abgeändert, dass jeder Genossenschafter verpflichtet ist, zahltäglich mindestens für Fr. 20 Waren von der Genossenschaft zu beziehen, widrigenfalls er von der Genossenschaft ausgeschlossen werden kann. Infolge Rücktrittes des Gustav Gloor ist Ferdinand Maurer, von Schmiedrued (Aargau), in Rorbas, als Quästor gewählt worden; derselbe führt mit dem Präsidenten Kollektivunterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1902. 24. Juni. Inhaber der Firma **J. Heimgartner** in Biel ist Johann Heimgartner, von Baselaugst (Baselland), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäfts: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Spitalstrasse 41.

26. Juni. Inhaber der Firma **Ls Eggli-Weibel** in Biel ist Louis Eggli allié Weibel, von Busswyl (Bern), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäfts: Zifferblattfabrikation. Geschäftslokal: Dufourstrasse 17.

Bureau de Moutier.

26 juin. La société en nom collectif **Manufacture d'horlogerie Bévilard B. Schwarzstein & Goldenthal,** à Bévilard (F. o. s. du c. des 31 décembre 1900, nº 422, page 1692; du 26 septembre 1901, nº 327, page 1306), est dissoute et la raison sociale éteinte. L'actif et le passif en sont repris par la raison sociale «Manufacture d'horlogerie Bévilard, B. Schwarzstein & R. Kocher».

Boruch Schwarzstein, originaire de Varsovie, négociant en horlogerie, domicilié à Varsovie (Russie), est Rénold Kocher, originaire de La Chaux-de-Fonds et Aegerten, domicilié à Bévilard, ont constitué à Bévilard, sous la raison sociale **Manufacture d'horlogerie Bévilard B. Schwarzstein & R. Kocher,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1902. Genre de commerce: Fabrication et vente d'horlogerie. Cette société reprend l'actif et le passif de la société dissoute «Manufacture d'horlogerie B. Schwarzstein & Goldenthal». Bureau: Bévilard, ancienne fabrique «Kocher & Cie».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1902. 25. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jacques Maier & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 255 vom 8. August 1899, pag. 1027) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die nunmehrige Kommanditgesellschaft «Jacques Maier & Cie».

25. Juni. Jacques Maier, von Alzey (Hessen), wohnhaft in Basel, und Bernhard Gattmann, von Arnstein (Bayern), wohnhaft in Frankfurt a. M., haben unter der Firma **Jacques Maier & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1902 beginnt und Aktiven und Passiven der frühern Kollektivgesellschaft «Jacques Maier & Cie» übernimmt. Jacques Maier ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Bernhard Gattmann ist Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Passementerien und Handel in Damenbesatzartikeln. Geschäftslokal: Stadthausgasse 18 und Marktgasse 10.

25. Juni. Unter der Firma **Genossenschafts-Buchdruckerei Basel** bildet sich in der Stadt Basel eine Genossenschaft, welche die Errichtung und den Betrieb eines Buchdruckereigeschäftes bezweckt. Die Statuten sind am 7. Mai 1902 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, durch Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 50 und Uebernahme eines Stammanteils von Fr. 500. Der Austritt eines Mitgliedes erfolgt: *a.* durch freiwilligen Austritt; *b.* durch Ausschluss; c. durch Tod. In den ersten fünf Jahren seit Gründung der Genossenschaft haben die Mitglieder im Fall des Austrittes aus der Genossenschaft keinen Anspruch auf Rückzahlung der Stammanteile. Nur in ausserordentlichen Fällen kann von dieser Bestimmung Umgang genommen werden. Nach Ablauf von 5 Jahren kann der Austritt eines Genossenschafters bei Einhaltung einer dreimonatlichen Kündigung und auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden. Der austretende oder ausgeschlossene Genossenschafter hat Anspruch auf Rückzahlung seiner einbezahlten Stammanteile, sowie auf den Zins und einen allfälligen Gewinnanteil für das abgelaufene Geschäftsjahr. Weitergehende Ansprüche haben auch die Rechtsnachfolger eines durch Todesfall ausgeschiedenen Genossenschafters nicht, hingegen sind die direkten Erben befugt, in die Rechte des Verstorbenen einzutreten. Der Ausschluss eines Genossenschafters erfolgt durch die Generalversammlung. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die nach Deckung der jährlichen Betriebsauslagen und einer 10 %igen Abschreibung am Inventar resultierenden Betriebsüberschüsse sollen verwendet werden: 1) zur Bildung eines Reservefonds, 2) für Amortisation von Darlehen und Krediten, 3) für Vermehrung des Inventars, 4) für Kapitalabzahlungen, 5) für Vergabungen. Ein allfälliger Ueberschuss ist unter die Genossenschafter gleichmässig zu verteilen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Genossenschaftsversammlung; 2) der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen die Mitglieder des Vorstandes und zwar je zu zweien kollektiv. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Albert Moser-Otto, von Arni (Bern); Arnold Däster, von Balzenwil (Aargau); Gustav Eulert-Frey, von Wittenberg (Sachsen), alle wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Petersberg 29.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 26. Juni. Die am 18. Juni 1902 stattgehabte Generalversammlung der Aktionäre der **Bank in Wyl** mit Sitz daselbst und Filiale in Flawil (S. H. A. B. vom 5. Februar 1883, pag. 95) hat die Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert, wobei ausser den im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 5. Februar 1883, pag. 95; 19. März 1895, pag. 311, und 11. Mai 1896, pag. 540, schon erwähnten Thatsachen nur noch speciell zu erwähnen ist, dass die obligatorischen Publikationsorgane dieser Aktiengesellschaft gegenwärtig sind: die «Neue Züricher Zeitung», die «Wyler Zeitung», der «Wyler Anzeiger», der «Wyler Bote» und das «Tagblatt der Stadt St. Gallen». In Bezug auf die zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen berechtigten Personen sind keine Modifikationen zu konstatieren.

26. Juni. Folgende zwei Inhaber von Firmen mit Domizil in der Stadt St. Gallen melden als gegenwärtiges Geschäftslokal an:

Jakob Siegfried (S. H. A. B. vom 4. Juni 1892, pag. 519), Singenbergstrasse Nr. 5.

E. Schläpfer-Siegfried (S. H. A. B. Nr. 55 vom 14. Februar 1902, pag. 217), Singenbergstrasse Nr. 5.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1902. 26. Juni. Die Firma **Alfred Wyser** in Aarau (S. H. A. B. 1901, pag. 1009) ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Inhaber der Firma **Alfred Wyser** in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Otto Alfred Wyser, Sohn, von und in Aarau. Natur des Geschäftes: Seiden- und Baumwollfärberei. Geschäftslokal: Bachstrasse Nr. 1105. Die Firma erteilt Prokura an Carl Hauri-Gränicher, von und in Aarau.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1902. 26 giugno. Il proprietario della ditta **Carlo Genel** in Lugano, è Carlo Genel, di Felice, di Dalpe, domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Commissioni e Rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson.

1902. 26 juin. Le chef de la maison **Joséphine Bornand-Meylan,** à Ste-Croix, est Joséphine, née Meylan, femme de Ami Bornand, de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation de la pension d'étrangers «Belles Roches», à Ste-Croix. Joséphine Bornand-Meylan est ici expressément autorisée par son mari Ami Bornand, soussigné, des mêmes lieu et domicile.

Bureau de Lausanne.

26 juin. Il résulte d'un procès-verbal notarié Auguste Cérésole le 30 mai 1902 que le capital social de la **Société immobilière de St Laurent,** so-

ciété anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 13 juin 1883, 27 janvier 1897 et 29 novembre 1900), a été augmenté de dix mille francs par l'émission de quarante actions nouvelles nominatives, souscrites et entièrement libérées. Les actions sont de fr. 250.

Bureau de Rolle.

23 juin. La raison **François Grosjean**, à Rolle (F. o. s. du c. du 20 septembre 1898, page 1102), est éteinte ensuite de remise de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 25 juin. La raison **S. Bonfantini**, café-brasserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 28 janvier 1897, page 102), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

25 juin. La maison **Forobert-Charmy**, ayant le sous-titre de «Union des Négociants», à Genève (F. o. s. du c. du 1er septembre 1896, page 1004), donne, dès le 24 juin 1902, procuration au fils du titulaire, Louis Forobert, d'origine française, domicilié à Genève.

25 juin. La société en nom collectif **P. Doy** et **F. Cartier**, à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1893, page 1062, et 6 mai 1902, page 709), est déclaré dissoute par suite du décès de l'associé Philippe Doy, survenu le 14 mai 1902.

L'associé survivant, François-Victor Cartier, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Jean-Adolphe Jörin, de Bâle, domicilié à Genève (jusqu'ici fondé de procuration de la société radiée) ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Cartier et Jörin**, une société en nom collectif qui commencera le 1er juillet 1902, et reprend dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et passif de la société «P. Doy et F. Cartier» ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Droguerie pharmaceutique et produits chimiques. Locaux: 12, Rue du Marché. La société renouvelle à Joseph Huber, d'origine argovienne, domicilié à Genève, la procuration qui lui avait été conférée par l'ancienne société.

25 juin. La société en nom collectif **Aubert & Meylan**, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1889, page 49, et 17 janvier 1902, page 74), est déclarée dissoute dès le 30 juin 1902, par la retraite de l'associé Henri-Louis Aubert.

La maison continue dès la susdite date, sous la même forme, et sous la raison sociale **Meylan et Cie**, à Genève, entre les deux associés restants, Francis-Arthur Meylan, et son fils, Emile Meylan, tous deux de Genève, et domiciliés au Petit-Saconnex. Genre d'affaires: Agents de change. Locaux: 64, Rue du Stand.

25 juin. La raison **Florentin Ruaz**, représentation et commission, à Genève (F. o. s. du c. du 11 décembre 1897, page 1259), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée par jugement du tribunal de première instance de Genève, en date du 16 juin 1902.

25 juin. Le chef de la maison **D. Perrier**, à Genève, commencée en 1898, est Denis-Louis Perrier, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Régie immobilière et remises de commerce. Bureaux: 3, Rue Chaponnière.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 14,766. — 24 juin 1902. 4 h. p.

Segal & Aronson, fabricants,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

Lyandyn

N° 14,767. — 24 juin 1902, 4 h. p.

Segal & Aronson, fabricants,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

Zarovol

N° 14,768. — 26 juin 1902, 8 h. a.

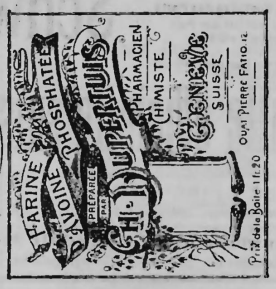
E. Grandjean, fabricant,
Genève-Eaux Vives (Suisse).

Lessives, savons et articles de blanchisserie.

N° 14,769. — 26 juin 1902, 8 h. a.

C. Dupertuis, fabricant,
Genève-Plainpalais (Suisse).

Produits alimentaires et pharmaceutiques.



N° 14,770. — 26 juin 1902, 8 h. a.

C. Dupertuis, fabricant,
Genève-Plainpalais (Suisse).

Produits alimentaires et pharmaceutiques

Nr. 14,771. — 26. Juni 1902, 8 Uhr a.

Wilh. Anhalt, G. m. b. H., Fabrik,
Kolberg (Deutschland).

Arzneimittel, Verbandstoffe, pharmaceutische Präparate, Wurzeln, Hölzer, Rinden, Blätter, Blüten, Früchte, Samen, Harze, Gummen, Moschus, Ambra, Zibeth, Castoreum, Pflanzenextrakte, Fette, fette und ätherische Oele, Wachs, Stearin, Palmetin, Paraffin, Farbstoffe, Erden, Metalloxyde, Alkaloide, Säuren, Alkohole, Aether, Glycerin, Kieselgur, Cellulose, Seide und Wolle in gesponnenem Zustand. Duftessenzen, Mittel für die Körper-, Haut- und Kopfpflege, Konservierungsmittel, Desinfektionsmittel, Seifen in fester, gepulverter und flüssiger Form, auch insbesondere in Form von Tabletten und Pastillen, Fleckenreinigungsmittel in fester, gepulverter und flüssiger Form, Parfumerien und Toilettemittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Putz- und Poliermittel, Wasch-, Bade-, Douche-, Giess-, Schwitz-, orthopädische, heilgymnastische, Frisier-, Manicure- und Pedicure-Geräte und -Apparate, chirurgische Instrumente, Vorrichtungen zum Trocknen von Haaren, Federn, Fasern und Geweben, sowie Teile dieser Geräte, Apparate und Vorrichtungen, Ober- und Unterkleider, Kopf- und Fussbekleidung, Porzellan-, Glas-, Thon- und Metallgefässe und -Flaschen, Cigarren und Spirituosen.

AOK

Nr. 14,772. — 26. Juni 1902, 8 Uhr a.

Wilh. Anhalt, G. m. b. H., Fabrik,
Kolberg (Deutschland).

Chemische Zahnreinigungsmittel, Zahnbürsten, Zahnstocher, Desinfektions-, kosmetische Mittel, Zahn- und Mundpflegemittel.

Kosmodont

N° 14,773. — 26 juin 1902, 10 h. a.

Comptoir central de photographie et projection, Paul Savigny & Cie,
Fribourg (Suisse).

Appareils et accessoires pour la photographie.

Hotel und Pension

Bad Stachelberg

Linthal
Kt. Glarus
Schweiz.

Altrenommierter klimatischer Kurort mit Schwefelquelle

in prachtvoller Gebirgsgegend und staubfreier, geschützter Lage, grosser Waldpark, Lawn-Tennis.

Centralpunkt für Gebirgstouren. (881)

Modernster Komfort. Grosse Glas- und offene Veranda. Elektrisches Licht.

Durch eleganten Neubau mit 40 hohen, geräumigen Zimmern erweitert.

Inhalationen. — Stärkste alkalische Schwefelquelle. — Hydrotherapie. Massage.

Kurarzt: Dr. **Schönemann**, Privatdozent. ○ **Saison: Mai—Oktober.** ○ Direktion: **Glarner.**

Marques de fabrique
et leur enregistrement au Bureau fédéral

Timbres en étal et en caoutchouc.
Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.

F. HOMBERG,
Graveur-médailleur, à **Berne.**

Médailles: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1881. **Diplôme:** Zurich 1883. (1125)

Schweizerische Bundesbahnen.

Domizilverzeigung.

Gemäss Vorschrift des Art. 12 des Rückkaufsgesetzes vom 15. Oktober 1897 verzeigen wir vom 1. Juli 1902 an für alle in unsern Geschäftskreis, sowie in denjenigen der Kreisdirektionen fallenden Rechtsstreitigkeiten **Domizil** für das Gebiet des Kantons **Graubünden** bei dem **Bahnhofvorstand** in Chur. (1327)

Bern, den 26. Juni 1902.

Für die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen,
Der Präsident:
Weissenbach.

Chemins de fer fédéraux.

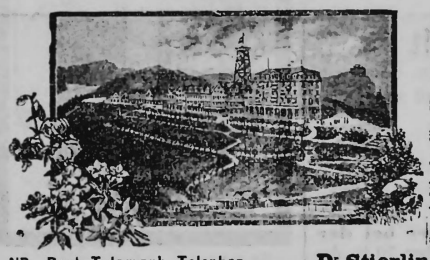
Election de domicile.

En conformité de l'article 12 de la loi sur le rachat, du 15 octobre 1897, nous faisons **élection de domicile**, dès le 1er juillet 1902, dans le canton des **Grisons**, chez le **chef de gare de Coire**, pour tous les litiges rentrant dans nos attributions et dans celles des Directions d'arrondissement.

Berne, le 26 juin 1902.

Pour la direction générale des chemins de fer fédéraux,
(1328) *Le président:*
Weissenbach.

Rigi-Scheidegg **Hotel & Pension** **Höhen-Kurort.**
Saison Mitte Juni—Okt.



Spezialitäten für Magenkranke. Kaltwasserkuren und neueste sanitäre Einricht. Eisenquelle. Elektro-Therap. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt. *Ausgedehnte, ebene Spaziergänge und Schattenplätze.* (947) **Renommierter Arzt.** Eigene Sennerei. Mässige Preise.

NB. Post, Telegraph, Telephon. **Dr Stierlin-Hauser**, Propr.

Kurhaus Alvier, **Kanton St. Gallen,** 1000 M. ü. M. **Am Fusse des Alvier.**

1½ Stunde von Station Trübbach. — Neu erbaut. — Eröffnung anfangs Juli. Herrl. aussichtsr. Lage, nahe Waldungen, lohn. Ausflüge, vorzügl. Verpfleg. Pensionspreis Fr. 5. Prospekte gratis. (1265) Besitzer: **J. B. Angehrn.**

Kein Besucher des Berner Oberlandes versäume den

Reichenbachfall

in **Meiringen** (Brünigbahnstation) zu besichtigen.

Imposanteste Naturschönheit d. Schweiz.

Jeden Abend elektrische Beleuchtung des Wasserfalles.

Drahtseilbahn
bis zum obersten Fall. (1148)

Beliebtestes Ausflugsziel für Vereine und Schulen.

Kurhaus Palfries (Kt. St. Gallen) 1635 m ü. M.

Schönster Ferienaufenthalt für Rekonvalescenten und Ruhebedürftige in aussichtsreicher Lage. Fahrstrasse von Trübbach-Azmoos, Fussweg von Mels aus. (1083)

Geöffnet von Anfang Juni bis Ende September.

Pensionspreis Fr. 3½ bis 4½. Telephon.

Prospekte versendet grat.: J. Sulser, Gasth. z. Ochsen, Azmoos.

Brienz am Brienzer See, Berner Oberland.

Hotel zum weissen Kreuz.

In schönster, geschützter Lage am Fusse des Brienzerrothorn, am Brünigbahnhof und Landungsplatz der Dampfboote und gegenüber den weltberühmten Giessbachfällen. Schöne Tannenwaldpromenaden in unmittelbarer Nähe. Schattiger Garten. Milchkuren. Seebad mit Schwimmbassin. Ruderboote. Angenehmer Aufenthalt für Familien. Pension im Mai und Juni Fr. 5. Post und Telephon im Hause.

Den Tit. Handelsreisenden und Passanten bestens empfohlen.

Familie **E. Hanauer,** Besitzer,
(1098) Inhaberin der Dampfschiffrestauration Brienzer See.

Schönfels **Zugerberg** 937 M. ü. Meer.

Luftkurort, altbewährt, Wasserheilanstalt.

Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklg., Bäder und Douchen aller Art. **Moorbäder, elektrische Behandlung und Heilgymnastik, Massage.** — Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch Neubau erweitertes, komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasserversorgung. — Pension von Fr. 8 an. — Post, Telegraph, Telephon. Prospekte gratis. (850)

Dr. N. Platter. A. KUMMER, Besitzer.

Solothurn-Münster-Bahn.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 12. Juli 1902, nachmittags 2½ Uhr,
im Konzertsaal in Solothurn.

Traktanden:

1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
2) Berichterstattung.
3) Passation der letzten Jahresrechnung.
4) Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.
5) Frage der Garantie des Obligationenkapitals durch die interessierten Gemeinden.
6) Verschiedenes.

Der Rechnungsabschluss, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 1. Juli hinweg auf dem Bureau der Solothurn-Münster-Bahn (Bahnhofstrasse) zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Solothurn, den 24. Juni 1902.

Namens des Verwaltungsrates,
(1308) *Der Präsident:*
W. Vigier.
Der Aktuar:
O. von Wartburg.

Huttwil-Wolhusen-Bahn.

Kündigung

des

4½% Obligationen-Anleihens I. Hypothek v. Fr. 500,000
vom 31. Dezember 1894.

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Juni 1902 werden hiemit die Obligationen obigen Anleihens auf 31. Dezember 1902 **zur Rückzahlung gekündet** und es hört mit diesem Tage die Verzinsung derselben auf. Den Inhabern dieser Obligationen wird rechtzeitig eine Konversionsofferte zu 4% unterbreitet werden.

Willisau, den 27. Juni 1902.

Für die Eisenbahngesellschaft Huttwil-Wolhusen,
(1293) *Der Präsident des Verwaltungsrates:*
L. Korner.

Inserate für das „Schweizerische Handelsamtsblatt" sind ausschliesslich zu adressieren an *Rudolf Mosse* in Zürich, Bern, Aarau, Basel, Biel, Chur, St. Gallen, Glarus, Lausanne, Luzern, Rapperswyl, Schaffhausen, Solothurn, Zofingen etc.

(689)

Maschinenfabrik Oerlikon in Oerlikon

Aktien-Einzahlung.

Die Zeichner der im April 1902 emittierten

4000 neuen Aktien à Fr. 500 nom. unserer Gesellschaft

werden hiemit, in Gemässheit der Bestimmungen des Emissionsprospektes, eingeladen, die **erste** Einzahlung von **Fr. 250** per Aktie am **30. Juni 1902** zu leisten, und zwar:

In **Zürich** bei der **Schweiz. Kreditanstalt.**
» » **Eidgenössischen Bank A. G.** (1288)
In **Basel** beim **Schweiz. Bankverein.**
bei der **Oberrheinischen Bank.**
» Herren **von Speyr & Co.**

Die Einzahlung hat bei einer der vorgenannten Stellen unter **gleichzeitiger Rückgabe der bei der Zeichnung erhaltenen Quittungen über das Aufgeld** zu geschehen, wogegen die über 50 % des Nominalbetrages quittierten, auf den Inhaber lautenden Aktientitel verabfolgt werden.

Auf Einzahlungen, welche **nach** dem 30. Juni a. c. erfolgen, werden Verzugszinsen zu 6 % p. a. vom Verfalltermin bis zum Zahlungstage in Anrechnung gebracht.

Oerlikon, den 21. Juni 1902.

Namens des Verwaltungsrates.

Der Präsident: **P. E. Huber.** *Die Direktion:* **Dr. F. Wegmann. E. Huber.**

Geschäftsbücher
Kopierbücher
Bücher mit Extralineaturen
liefern ab Lager und fertigen billigst an
Kaiser & Co., Bern,
nur gute Qualität zu vorteilhaften Preisen. Bei grösserem Bedarf bitten wir Offerte zu verlangen. (1076)

Soeben ist erschienen und in der **Schweiz. Lehrmittelanstalt** (M. A. Schmidt), **Zürich,** Fraumünsterstrasse 14, vorrätig:

Verkehrskarte der Schweiz

mit besonderer Berücksichtigung des Schweiz. Postverkehrs. Massstab 1:200,000, in 4 Blättern, jedes Blatt einzeln gefalzt, Fr. 13, in Atlasform gebunden Fr. 14, aufgezogen als Wandkarte mit Stäben Fr. 18.
Auf Wunsch sende ich dieselbe auch zur Einsicht. (1321)

Bettfederhaltes
aus ersten ungarischen Fabriken direkt importiert.
Man verlange Preisliste.
Kaiser & Co
Papeterie Bern
(906)

Aufzüge (970)
jeder Bauart.

Nouilles lactées Suisses
aliment hors ligne pour familles, bon et bon marché.
C. F. Oederlin, Genève.
(2064)

Briefmarken aller Länder **kauft Ernst Hayn,** Naumburg (Saale). (1149)

Phoenix
Assurance Company
Englische Versicherungs-Gesellschaft
(804) gegen
Feuerschaden.
Gegründet 1782.

Besorgt zu vorteilhaftesten Bedingungen
Versicherungen aller Art
Weitere Auskunft b. d. General-Agenten oder bei Herrn **Alfred Bourquin,** Direktor der schweiz. Filiale in **Neuenburg.** Wo nicht vertreten, wünscht man solide
Unteragenten
anzustellen. — **Bezahlte Entschädigungen** seit der Gründung:
Ueber **Fr. 625,000,000.**

Zürcher Dampfboot-Gesellschaft.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 30. Juni 1902, nachmittags 4½ Uhr,
im Gesellschaftszimmer der Tonhalle.

Traktanden:

1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung, nebst Bilanz pro 1901. Bericht der Rechnungsrevisoren.
2) Wahlen in den Verwaltungsrat.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Eintrittskarten und Jahresberichte können gegen genügenden Ausweis über Aktienbesitz vom 24. Juni an auf unserem Verwaltungsbureau, Stadelhoferplatz, Göthestrasse 20, bezogen werden. (1272)

Zürich, den 18. Juni 1902.

Der Verwaltungsrat.

Die Kantonalbank von Bern

mit Filialen in
St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal
(Comptoir in Pruntrut)
nimmt in Aufbewahrung für kürzere oder längere Zeit
Gold, Silber u. Kleinodien
sowie
Wertpapiere aller Art
offen oder verschlossen. (895)

Bei offenen Depots besorgt die Bank den
Einzug der Coupons und verlosten Titel
zu den günstigsten Bedingungen.
Sie besorgt den
An- und Verkauf von Anlagepapieren.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Wegmann, Zürich.
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (72)

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, **Zürich, Bern.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie *H. Jent* à Berne.